



Atzesberg und
Sarleinsbach



Sonderausgabe EU-Wahl 2019

DAHEIM IN OBERÖSTERREICH

STARK
IN
EUROPA



Ing. Roland Bramel
Bürgermeister Sarleinsbach

Dr. Angelika Winzig
Spitzenkandidatin der ÖÖVP

Josef Scharinger
Bürgermeister Atzesberg

Oberösterreichs Interessen in Europa sichern.

Vorzugsstimme
Angelika WINZIG.

Für Oberösterreich: ÖVP ankreuzen. **WINZIG** hinschreiben.



ÖVP

Winzig



So wählen Sie mit **Vorzugsstimme** » Seite 4



**Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger,
liebe Jugend!**

Am 26. Mai wird das Europäische Parlament neu gewählt. Die EU ist bei weitem nicht perfekt, aber wir sollten diese Wahl ernst nehmen.

Ich glaube, unsere oberösterreichische Spitzenkandidatin Angelika Winzig spricht vielen von uns aus der Seele, wenn sie sich vehement gegen ein Atommüllendlager an unserer Grenze stellt. Auch wenn sie sich für die ländlichen Regionen und unsere Landwirtschaft stark macht und für einen Bürokratieabbau einsetzt. Genau dafür brauchen wir einen direkten Draht nach Brüssel.

Es kann uns nicht egal sein, wer unser Bundesland in Europa vertritt. Ich bitte euch daher, am 26. Mai zur Wahl zu gehen und Angelika Winzig eure Unterstützung zu geben! Eine Stimme für die Volkspartei reicht diesmal nicht aus. Es muss am Stimmzettel auch „Winzig“ hingeschrieben werden. Nur so können wir sicherstellen, dass unser Bundesland und unsere Gemeinde in Brüssel weiterhin eine starke Stimme haben.

Josef Scharinger
Bürgermeister
Atzesberg

Ing. Roland Bramel
Bürgermeister
Sarleinsbach



IM GESPRÄCH MIT ANGELIKA WINZIG

Warum kandidieren Sie für das Europäische Parlament? Wofür setzen Sie sich ein?

Ich bin seit 2013 auch Nationalrätin und zur Politik gekommen, weil ich mich früh gegen die Bürokratieflut eingesetzt habe. Da haben wir gerade in Europa noch sehr viel Aufholbedarf. Ich will in der EU wieder mehr Hausverstandslösungen erreichen. Und nicht, dass jeder Regewurm reguliert wird.

Warum kommt es am 26. Mai auf jede Vorzugsstimme für Sie an?

Weil Oberösterreich zum ersten Mal seit dem Beitritt zur Europäischen Union seinen Sitz im EU-Parlament verlieren könnte. Das Kreuz bei der ÖVP alleine genügt nicht, um das zu verhindern. Es hängt alles davon ab, ob daneben auch „Winzig“ auf den Stimmzettel geschrieben wird! Nur eine ausreichende Anzahl dieser Vorzugsstimmen stellt sicher, dass Oberösterreichs Interessen in Europa stark vertreten sind.

Das Europaparlament hat über 700 Abgeordnete. Kann man dort als einzelne Abgeordnete etwas erreichen?

Sehr viel sogar. Nehmen wir Paul Rübiger, der bisher Oberösterreich im EU-Parlament vertreten hat: Er war es, der z. B. mit dem Roaming-Abkommen das Telefonieren in der ganzen EU günstiger gemacht hat!

Eines Ihrer wichtigsten Anliegen ist auch der ländliche Raum. Warum beschäftigt Sie das so?

Ich lebe selbst im Salzkammergut. Und ich glaube, den ländlichen Raum einzuschränken wäre der größte Fehler, den man machen kann. Wenn kleinere Strukturen wie die Nahversorgung oder die Arbeitsplätze in der Gemeinde wegbrechen, gibt es automatisch die Landflucht. Das tut keiner Region gut.

Ähnlich wie Paul Rübiger wird Ihnen auch nachgesagt, sehr hartnäckig zu sein.

Sagen wir durchsetzungsstark und das schadet in der Politik bekanntlich nicht.



OBERÖSTERREICHS INTERESSEN IN ~~EUROPA~~ SICHERN.

Oberösterreich ist in besonderer Weise auf ein starkes Europa angewiesen. Unser Wohlstand, unsere hochwertigen Arbeitsplätze, unser Einfluss auf die internationale Politik – das geht nur gemeinsam mit der EU. Deshalb setzen wir alles daran, die Interessen unseres Landes zu sichern.

Europa muss wieder Vorreiter werden

Investitionen in Forschung und Innovation bringen Europa wieder dorthin, wo es hin gehört: an die Spitze. Unsere Arbeitsplätze und Fachkräfte müssen in Europa bleiben.

Mehr Respekt für oö. Leistungsträger

Unser Unternehmer und bäuerlichen Betriebe dürfen nicht an überbordenden EU-Auflagen ersticken. Betriebe dürfen nicht aus Oberösterreich vertrieben werden und Arbeitsplätze aufs Spiel gesetzt werden.

Volle Sicherheit für Oberösterreich

Das organisierte Verbrechen ist immer besser vernetzt. Das spüren wir auch in Oberösterreich. Deshalb voller Einsatz gegen organisierte Kriminalität in Grenzregionen, Terrorismus, und illegale Migration.

Kein Atommüll an oö. Grenze

Es braucht einen gemeinsamen Kraftakt, um radioaktive Zeitbomben an der Grenze zu Oberösterreich zu entschärfen.

Maximaler Schutz für unsere Bauern

Die EU-Agrarförderung muss erhalten werden. Vor allem unsere bäuerlichen Familienbetriebe dürfen dabei nicht aus den Augen verloren werden. Die Bürokratie muss so weit vereinfacht werden, dass jeder sie stemmen kann.

Die Trinkwasserversorgung muss in oö. Hand bleiben

Oberösterreich zeichnet sich durch seine hervorragende Wasserqualität aus. Die muss erhalten bleiben und darf nicht der EU-Bürokratie zum Opfer fallen.

Oberösterreich ~~nicht~~ im EU-Parlament. Der Unterschied ist WINZIG!

Vorzugsstimme
Angelika WINZIG.

Für Oberösterreich: ÖVP ankreuzen. WINZIG hinschreiben.



ÖVP

Winzig



DER BEZIRK ROHRBACH BRAUCHT EINE STARKE STIMME IN EUROPA!

EXPORTE UND LANDWIRTSCHAFT SICHERN TAUSENDE ARBEITSPLÄTZE IN DER REGION.



Spitzenkandidatin Abg. z. NR Dr. Angelika Winzig und LAbg. ÖR Georg Ecker

„Wie wichtig Europa für Oberösterreich ist, weiß man kaum wo besser als hier im Bezirk Rohrbach“, betont Angelika Winzig bei ihrem Besuch in Rohrbach-Berg.

„Der Bezirk Rohrbach ist eine der stärksten Agrarregionen in ganz Österreich“, unterstreicht Bezirksparteiobmann LAbg. ÖR Georg Ecker. „Deshalb brauchen wir jemanden, die für uns an vorderster Front das

EU-Agrarbudget verhandelt. Kürzungen würden unseren Bezirk hart treffen. Angelika Winzig ist die Vorsitzende des Budgetausschusses im Nationalrat und hat dort gezeigt, was sie kann. Sie soll Paul Rübiger in den EU-Budgetausschuss nachfolgen und sich dort für unsere kleinstrukturierte Landwirtschaft und die Betriebe unserer Region einsetzen. Genau deshalb hat sie vollste Unterstützung durch unsere Vorzugsstimmen!“ „Im Bezirk Rohrbach ist ein gemeinsamer Wirtschaftsraum mit unseren Nachbarländern entstanden. Zahlreiche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer pendeln mittlerweile aus Deutschland oder Tschechien in den Bezirk Rohrbach. Die Rohrbacher Unternehmen boomen und sind Exportmeister, die überall in Europa Abnehmer finden. Das zeigt, dass Europa nicht so weit weg ist,“ so Winzig.



„Es kann uns nicht egal sein, wer unseren Bezirk Rohrbach in Europa vertritt. Angelika Winzig bringt alles mit, was wir im EU-Parlament brauchen: Weitblick, Hausverstand und Durchsetzungskraft. Unterstützen wir sie mit unserer Vorzugsstimme!“

LAbg. ÖR Georg Ecker
Bezirksparteiobmann



BLEIBT OBERÖSTERREICH IM EU-PARLAMENT? IHRE VORZUGSSTIMME ENTSCHIEDET ES!



Nicht der Listenplatz sondern einzig und alleine die Anzahl an Vorzugsstimmen entscheidet, welcher Kandidat ein Mandat im EU-Parlament bekommt. Es kann nicht sein, dass andere Bundesländer im EU-Parlament sind und Oberösterreich nicht. Darum:

So wählen Sie richtig!

1. ÖVP ankreuzen
2. „WINZIG“ hinschreiben!



Sie können am 26. Mai nicht persönlich ins Wahllokal kommen?

Sichern Sie Ihre Stimme und fordern Sie jetzt Ihre Wahlkarte an! Der letzte Zeitpunkt für einen schriftlichen Antrag ist der 22. Mai. Die mündliche Beantragung und persönliche Abholung ist bis 24. Mai möglich. **Alle Infos zur Briefwahl** finden Sie unter: www.angelika-winzig.at/briefwahl

